

## VIII. STATION: JESUS BEGNET DEN WEINENDEN FRAUEN



**ERZÄHLUNG** Eine große Menge an Menschen begleiten Jesus auf seinem Weg. Auch Frauen sind darunter. Diese weinen über das Leid Jesu. Über die Verurteilung zum Tod. Doch Jesus dreht sich zu den Frauen und sagt zu ihnen: Ihr Frauen aus Jerusalem, weint nicht um mich; weint mehr über euer Schicksal und das Schicksal eurer Kinder!

**BETRACHTUNG** Jesus ist nur noch ein Häufchen Elend, würde man heute vielleicht sagen. Blut rinnt über sein Gesicht von den Wunden, welche die Dornenkrone ihm auf dem Kopf zugefügt hat. Überall am Körper blutende Stellen, weil er in der Nacht zuvor ausgepeitscht wurde. Zudem ist seine Schulter vom Kreuz verwundet. von der Geißelung und vom Kreuz. Er hat große Schmerzen. Ringsum Hass, Hohn, Gewalt. Und jetzt hört er noch Frauen, die ihn Beklagen... Doch anstelle sie zu ignorieren, nimmt er sie wahr und nimmt sie ernst. Trotz seiner Schmerzen ist er liebevoll zu den Frauen und möchte, dass sie etwas von ihm lernen.

**Vater Unser**